

	<p>Objekt: Statuette des heiligen Sebastian, 17. Jahrhundert</p> <p>Museum: Städtisches Museum Schloss Rheydt Schlossstraße 508 41238 Mönchengladbach (0 21 66) 9 28 90 0 info@schlossrheydt.de</p> <p>Sammlung: Wunderkammer, Kostbarkeiten, Seltenheiten</p> <p>Inventarnummer: Me 284</p>
--	--

Beschreibung

Die Statuete des hl. Sebastian ist eine Kombination von einem Korallenast, einer Perle und Silber. Korallen waren geschätzt und begehrt als exotisches Produkt der damals weitestgehend noch unerforschten Meere. Gleichermäßen waren sie eine beliebte Naturalie, die durch kunstvolle Gestaltung zum Kunstkammerstück überhöht wurde.

Das Motiv des hl. Sebastian besitzt eine lange Tradition in der Kunst und findet sich seit dem Mittelalter. Die Statuette zeigt ihn stehend, an einem Baum hinter ihm gelehnt. Diesen bildet eine Koralle, den Oberkörper des Sebastian eine deformierte Perle. Der Rest der kleinen Statuette, auch der Sockel, ist aus Silber gearbeitet. Letzterer zeigt auf den Seiten einen Puttenkopf und zwei Blüten.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber gegossen, z.T. vergoldet; Koralle; Perle
Maße:	H. 10,5 cm, B. 3 cm, T. 3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

wer Sebastian (Heiliger)

wo

Schlagworte

- Koralle
- Meer
- Märtyrer
- Statuette

Literatur

- Karlheinz Wiegmann (Hg.) (2016): Kunst- und Wunderkammer Schloss Rheydt. Mönchengladbach, Seite 24 - 25